

## 08 | „Ich liebe, Herr, die Zierde Deines Hauses“

### Praxis-Workshop für Mesnerinnen und Mesner

Tipps und Anregungen zur Pflege von Paramenten und Kirchlichen Geräten.

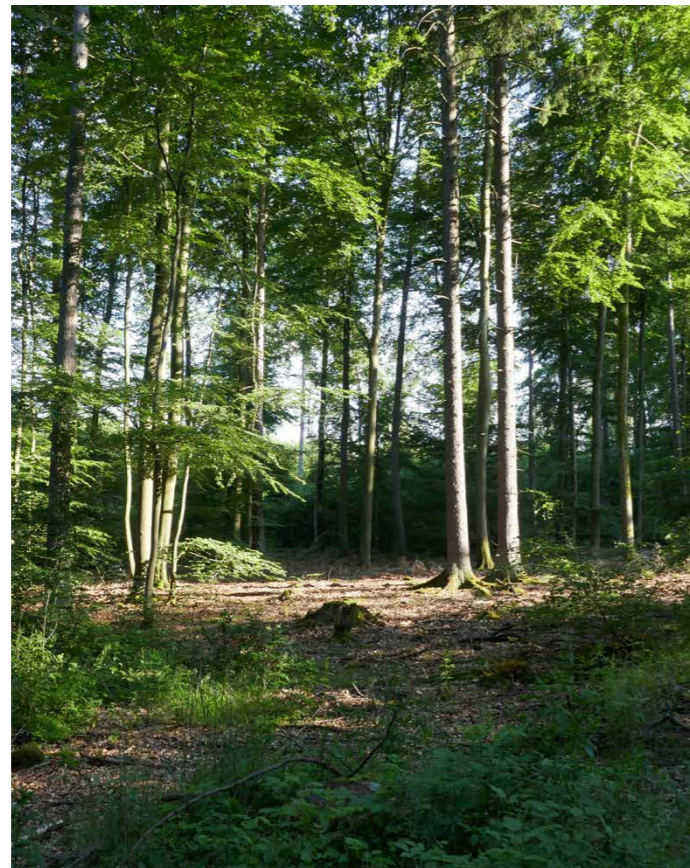
- Robert Koch, ist seit vielen Jahren Küster der St. Nikolauskirche in Goldbach. In seiner Freizeit entwirft, fertigt und restauriert er Paramente und Kirchliche Gerätschaften.
- Dienstag, 25. April 2023, 19:00–21:00 Uhr
- Sakristei in der Kirche St. Peter und Paul, Lohr-Wombach

## 09 | „Geh vor mir her und sei ganz!“ (Gen 17,1)

### Spirituelle Wanderung in Wald und Weite auf dem Sodenberg

Diese Fortbildung setzt das letztjährige Angebot mit neuem Inhalt fort. Neueinsteiger:innen sind willkommen. Wir sind wieder im Naturschutzgebiet „Sodenberg-Gans“ unterwegs, gehen aber eine andere Strecke. Die Wanderung führt auf schattige Waldwege und auf die offene Flur mit Weitblick in die fränkische Landschaft.

Spirituelle, biblische und psychologische Impulse, ganzheitliche Übungen, Gespräche und Zeiten von Stille und Musik an markanten Orten laden ein, innezuhalten. Gönnen Sie sich diese Auszeit zum Aufatmen und „in die Tiefe gehen“.



Ein spannendes Gestaltungselement im Blick auf das Thema „Ganzheitlichkeit“ werden die männlichen und weiblichen Seelenbilder sein, die wir in herausragenden Gestalten der Bibel und in uns entdecken können. Die Gottesdienstbeauftragten werden hilfreiche Erfahrungen sammeln für die Gestaltung von Gottesdiensten.

- Burkhard Fecher (Past.Ref. i.R.) und Edith Fecher (Past.Ref.), Gemünden
- Samstag, 20. Mai 2023, 9:00–12:30 Uhr, anschließend Einkehr
- Startpunkt: Die ehemalige Gastwirtschaft am Sodenberg

## 10 | Exkursion nach Wiesentheid und Münsterschwarzach

Wir besuchen St. Maritus in Wiesentheid, eine Baltasar-Neumann-Kirche, die innen vollständig mit Scheinarchitektur ausgemalt wurde von Giovanni Francesco Marchini und vor einigen Jahren umfangreich saniert wurde. Pfarrer Dr. Matthias Eller wird uns in einer Führung die Kirche vorstellen. Nach dem Mittagessen besuchen wir die Abtei Münsterschwarzach. Pater Christoph Gerhard, Betreuer der Klostersternwarte, gibt uns Einblick in den Himmel und Pater Dr. Simon Schrott zeigt uns Einblicke ins Klosterleben.

max. 40 Personen

Teilnehmerbeitrag: 5,00 € für Busfahrt, Führungen und Mittagessen

- Busbegleitung: Dekan Simon Mayer, Karlstadt
- Mittwoch, 21. Juni 2023
- Buszustieg möglich ab Karlstadt, Gemünden, Lohr, Marktheidenfeld

10:00 Uhr Führung in St. Mauritius  
12:00 Uhr Mittagessen  
14:00 Uhr Besuch in Münsterschwarzach



## Webseite für die Vorbereitung von Kindergottesdiensten

Alle, die Gottesdienste mit Kindern und Familien vorbereiten und feiern – Kindergottesdienste können zukünftig bei der Suche nach geeigneten Anregungen auf eine neue Webseite zurückgreifen:

[www.kindergottesdienst-katholisch.de](http://www.kindergottesdienst-katholisch.de)

## SAVE THE DATE!

### Praxistag Kinderliturgie

- Samstag, 7. Oktober 2023, 10:00–16:00 Uhr
- Generationen-Zentrum Matthias Ehrenfried, Würzburg

Nähere Informationen gibt es ab Frühjahr 2023 unter [www.kinderliturgie.bistum-wuerzburg.de](http://www.kinderliturgie.bistum-wuerzburg.de)

## Allgemeines

### Sars-CoV 2 Pandemie (Corona)

Um allen Teilnehmer/innen und Verantwortlichen einen sichereren und angenehmen Aufenthalt ermöglichen zu können, bitten wir Sie, die Hygiene- und Abstandsregelungen sowie grundlegende **wichtige Informationen des Veranstalters zu beachten!**

### Fortbildungen vor Ort

Sie möchten einen Fortbildungskurs für Lektor/innen, Kommunionhelfer/innen und Gottesdienstbeauftragte in der Pfarreiengemeinschaft anbieten?

Was müssen Sie tun? Sie finden 8–15 Teilnehmer/innen, wählen ein Thema, planen einen Termin und stellen die Räumlichkeiten. Wir suchen Referent/innen, unterstützen bei der Organisation und übernehmen die finanzielle Abwicklung.

### Organisatorisches

Als Kommunionhelfer/in sollten Sie innerhalb von fünf Jahren an drei Fortbildungen teilnehmen. Als Gottesdienstbeauftragte/r besteht eine jährliche Fortbildungspflicht. Bitte melden Sie sich bis spätestens zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung verbindlich an.

Gottes Segen für Ihren wertvollen Dienst im Dekanat Main-Spessart!

Herzliche Grüße,  
Robert Flögel, Leitung Dekanatsbüro und Team

### Anmeldung und Informationen

Diözese Würzburg KdöR | Dekanat Main-Spessart  
Dekanatsbüro Main-Spessart

Bodenschwinghstraße 23 | 97753 Karlstadt

Telefon 09353/978 150

E-Mail [dekanatsbuero.msp@bistum-wuerzburg.de](mailto:dekanatsbuero.msp@bistum-wuerzburg.de)

[www.msp.main-franken-katholisch.de](http://www.msp.main-franken-katholisch.de)

Fotos: Titel (Markus Weinländer / pfarrbriefservice.de), Passion (Ernst Huber / Karfreitagsprozession Lohr), Mesnerdienst (Bernhard Riedl / pfarrbriefservice.de), Marienlob (Markus Weinländer / pfarrbriefservice.de), Waldlichtung (Burkhard Fecher)

# LITURGISCHE BILDUNG

2023 / 1

## Aus- und Fortbildung für den ehrenamtlichen Dienst

### DEKANAT MAIN-SPESSART



**Bistum Würzburg**  
Christsein unter den Menschen



## 01 | Karlstadter Bibelfrühling 2023

### Passion – Die letzten Tage Jesu

Das Leiden und Sterben Jesu von Nazaret gehört zu den sicheren historischen Grunddaten des christlichen Glaubens. Vier Evangelien erzählen von der Passion Jesu mit vielen Gemeinsamkeiten aber auch deutlichen Unterschieden. Und damit beginnen die Fragen: Lässt sich aus ihnen eine erste frühe Passionserzählung rekonstruieren? Wie plausibel ist das, was diese vom historischen Geschehen Jesu erzählt und lässt sich das historische Geschehen rekonstruieren? Wer war in welcher Rolle, mit welchen Absichten und mit welchen Möglichkeiten am Tod Jesu beteiligt? Und wie ist es den frühen Jesusgläubigen gelungen, unter dem Eindruck der Auferweckungserfahrung dem so sinnlosen Tod Jesu Sinn und Bedeutung zu geben?

- 27. Februar 2023  
Vier Evangelien, zwei Rezensionen, eine Grundschrift  
Der lange Weg zurück – Teil 1
- 6. März 2023  
Kläger, Zeugen, Richter, Henker  
Die Beteiligten an der Hinrichtung Jesu
- 13. März 2023  
Vom Geschriebenen zum Geschehen  
Der lange Weg zurück – Teil 2

- 20. März 2023  
Sinn dem sinnlosen Tod  
Deutungen des Geschehens

- jeweils montags 19:30 Uhr
- Dekan Simon Mayer, Karlstadt
- Pfarrsaal Zur Heiligen Familie,  
Bodelschwinghstraße 23, Karlstadt.

Eine Anmeldung ist hier nicht nötig.

## 02 | Kantorengesänge

**„So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen Sohn für uns hingab. Wer an ihn glaubt, hat das ewige Leben“ (Gl 640, 2; T: nach Joh. 3, 16)**

Angesprochen sind all diejenigen, die Freude am Singen haben. In Hinblick auf unser Gotteslob bietet sich uns die spannende Aufgabe, die musikalischen Inhalte des Buches immer wieder neu zu erschließen und die vielfältigen Schätze an Wechselgesängen, Psalmen, Rufen und Kehrversen zu bergen.

Gerade die einstimmigen Kantorengesänge der österlichen Bußzeit und des Osterfestkreises mit der Verkündigung unserer zentralen Glaubensbotschaft lassen erahnen, welche Aussagekraft der Musik in ihren vielfältigen Formen zukommt. Die Bandbreite reicht von unbegleiteten Gesängen am Karfreitag, dem Exultet und den Antwortpsalmen der Osternacht bis hin zum festlichen österlichen Halleluja.

- Bernhard Seelbach, Regionalkantor
- Samstag, 4. März 2023, 11:30–13:00 Uhr
- Pfarrzentrum St. Andreas, Karlstadt, Orgelsaal

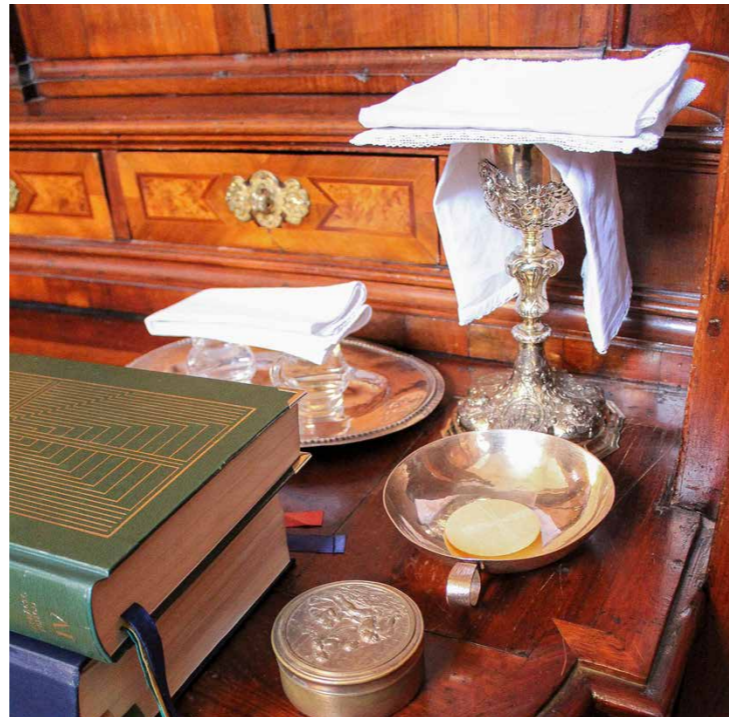
## 03 | Mesnerdienst – aber wie?

### Schulung für Mesnerinnen und Mesner für Neueinsteiger oder als Update

Gewänder und Geräte, Bücher und Beleuchtung: Für einen Gottesdienst gibt es viel vorzubereiten. Dabei tauchen immer wieder Fragen auf. Egal ob Sie schon lange im Dienst sind und sich ein „Update“ wünschen oder ob Sie die Aufgabe erst kürzlich übernommen haben und eine Einführung brauchen: Sie sind richtig beim Praxisnachmittag für Mesnerinnen und Mesner.

Auf dem Programm stehen Kirchenjahr und Kirchenraum, Paramente und Vasa sacra, Umgang mit Direktorium und Messbuch sowie ausgewählte technische Fragen.

- Pfr. Johannes Werst, Gräfendorf
- Samstag, 11. März 2023, 14:00–16:30 Uhr
- Gräfendorf, Pfarrheim und Sakristei



## 04 | „Es fängt das schöne Frühjahr an...“

### Kirchenschmuck im Kirchenjahr – Workshop für Kirchenblumenschmückerinnen

Besondere Gestaltung von Ostern und Marienaltäre mit der dt. Meisterin der Gestaltung Henriette Dornberger bekannt für Ihre Gestaltungsbeiträge „Himmlich schmücken“ im Sonntagsblatt.

Unkostenbeitrag für Blumen: 7–10 Euro

- Henriette Dornberger, Wetzhausen
- Samstag, 11. März 2023, 9:30–16:30 Uhr
- Bruder-Konrad-Haus in Lohr, Kirchplatz 8,  
Kantoreiraum EG

## 05 | „Wort des lebendigen Gottes“

### Für Lektoren\*innen oder solche, die es noch werden wollen

Wenn wir beim Gottesdienst die Lesung vortragen, lesen wir nicht nur vor, sondern leihen gleichsam unsere Stimme Gott. Daher ist der Dienst der Lektoren von besonderer Bedeutung. Nur verständlich zu lesen, ist nicht genug; vielmehr gilt es, Gott zu Wort kommen zu lassen ohne die eigene Person in den Vordergrund zu stellen. Dazu sind Konzentration, Natürlichkeit und Mut gefordert. Wie bereite ich mich auf diesen Moment vor? Ziel der Fortbildung ist es, gemeinsam diese Fähigkeiten für den Lektorendienst im Gottesdienst und in der Gemeindegemeinschaft zu erlernen und anwenden zu können.

- Johannes Gräbe-Bareuther, Karlstadt
- Samstag, 18. März 2023, 9:00–16:00 Uhr
- Pfarrheim Gössenheim

## 06 | Bibel-Bier-Begegnung – ein himmlischer Dreiklang

Unter dem Motto „ORDENTlich gebraut und frisch verzapft“ erleben sie ein Biergefühl auf einer unterhaltsamen Reise.

Erfahren Sie mehr über das Bier, seine Entstehung, seine Vielfalt und die Geschichte der Klosterbrauereien inklusiv einer kleinen Bierverköstigung.

Es begleitet Sie Bruder Tobias aus der kleinsten Klosterbrauerei Deutschlands, ein nicht bierernerster Franziskanerbruder, der Spirituelles und Genüßliches wohl zu mischen weiß.

- Bruder Tobias, Schönau
- Montag, 20. März 2023, 18:00 Uhr
- Franziskaner-Minoritenkloster Schönau,  
Pilgersaal



Weitere Fortbildungsangebote und Informationen finden Sie auf [www.liturgie.bistum-wuerzburg.de](http://www.liturgie.bistum-wuerzburg.de)



## 07 | Marienlob im Mai

Im „Marienmonat Mai“ blüht nicht nur die Natur auf. Auch unser Glaube kann aufblühen – insbesondere durch die Verehrung Marias. Marienlob im Mai hat nicht nur Tradition; es öffnet dem Glauben neue Räume, wenn es an besonderen Orten gefeiert und mit aktuellen Themen verbunden wird. Dabei ist es für die Vorbereitenden und die Durchführenden wichtig, darauf zu achten, dass ein Marienlob immer zu Christus führt. Die Fortbildung zum „Marienlob im Mai“ will ein theologisches Fundament dafür legen und gleichzeitig praktische Hinweise und Modelle anbieten.

- Pfarrvikar Gerhard Weber, Karlstadt
- Dienstag, 18. April 2023, 19:00–21:00 Uhr
- Pfarrzentrum Zur Heiligen Familie, Karlstadt